

*genehmigt. 29. 08. 2010/au*

# 29. Generalversammlung

## der Vereinigung Schweizer Bonsai-Freunde, VSB

Sonntag, 13. Juni 2010, in der Hochschule der Künste, Zürich

### Protokoll:

#### Anwesend

Georg Reinhard	Präsident
Chris Mathys	Vizepräsident
Claudio Leonetti	Beisitzer
Simone Schönenberger	Aktuarin
Entschuldigt: Franz Müller	Kassier

#### 1. Begrüssung:

Der Präsident begrüsst die Anwesenden zur 29. Generalversammlung und heisst sie herzlich willkommen.

Anmeldungen sind 21 eingegangen

Schriftliche Entschuldigungen 4

#### 2. Wahl der Stimmzähler

Der Vorstand schlägt Reinhold Pils und Walter Schmutz vor  
Die Stimmzähler werden einstimmig gewählt.

Es sind 31 Stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

#### 3. Protokoll der letzten Generalversammlung

Keine Bemerkungen. Das Protokoll wird mit 26 Ja und 5 Enthaltungen angenommen.

#### 4. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident Georg Reinhard verliest den Jahresbericht:

##### Jahresbericht 2009/10

Das laufende Vereinsjahr wurde ja traditionell durch die Generalversammlung markiert, welche am 24. Mai 2009 im alten Schulhaus in Burgdorf, im Rahmen der

Nationalen Bonsai-Ausstellung stattgefunden hat. Die VSB war auch dieses mal Gast und vom Veranstalter eingeladen worden.

52 Stimmberechtigte Mitglieder hatten sich zu dieser Hauptversammlung eingefunden.

Trotz eines in fast allen belangen sehr erfolgreichen Vereinsjahres schloss der Geschäftsbericht 2008 mit einem Minus von 1852.11 Fr. gegenüber dem Budget.

Grund für diese Differenz waren zwei Weiterbildungskurse für unsere AG-Leiter im selben Jahr, welche zwar Bestandteil dieser Ausbildung mit Herrn Andolfo, so aber vom Vorstand nicht vorauszusehen waren – geplant war lediglich ein Kurs.

Wie angekündigt stellten sich Michael Rehmann und Werner Triet nach langjähriger Amtszeit nicht mehr zur Wiederwahl und wurde unter Applaus aus ihrem Vorstandsamt verabschiedet.

An ihrer Stelle wurden Claudio Leonetti und Chris Mathys von der Versammlung in den Vorstand gewählt. Mein Amt als Präsident unserer Vereinigung wurde ebenfalls für eine weitere Legislatur bestätigt.

Bei strahlend schönem Wetter konnte eine wunderbare und auch für unsere Vereinigung sehr erfolgreiche Ausstellung genossen werden.

Die Durchführung des vierten Swiss Bonsai-Awards stiess nicht nur bei unseren Mitgliedern auf grosses Interesse, sondern wurde von einem breiten Besucherpublikum, sowie internationalen Gästen mit hoher Aufmerksamkeit verfolgt. Der vom Veranstalter eingeladene Juror Udo Fischer würdigte die Qualität der einzelnen Exponate, wie auch der gesamten Ausstellung in hohem Masse. Es wurden 21 Preise in 7 Kategorien verliehen und wie immer nahmen die Mitglieder des Vorstandes an diesem Wettbewerb nicht teil, sie waren out of Competition.

Die nunmehr bereits ebenfalls vor vier Jahren von uns ins Leben gerufene Bonsai-Interessen-Gemeinschaft „BIGS“ hat sich auch in diesem Jahr weiter gefestigt und ist im Sinne einer grossen Bonsai-Gemeinschaft definitiv als Erfolg zu werten.

Ebenfalls sehr erfolgreich sind unsere Pflege und Gestaltungskurse, welche auch in diesem Jahr im Bonsai-Zentrum Schinznach durchgeführt wurden oder noch werden.

Alle Kurse waren erfreulich gut gebucht und konnten deshalb teilweise sogar doppelt geführt werden. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an die Zulauf AG für das kostenlose zur Verfügung Stellen des Kurslokals.

Ebenfalls recht herzlich bedanken darf ich mich bei all den Helfern für ihren Einsatz und ihrer Mithilfe diese Kurse zu Gestalten.

Am 13. September fand die Delegiertenkonferenz in Zürich statt, an welcher Vertreter der Arbeitsgruppen, der uns angeschlossenen Clubs und der Vorstand teilgenommen haben. Die Teilnahme und das Interesse an dem Treffen war einmal mehr sehr hoch und verdeutlichten die gute Zusammenarbeit und das angenehme Klima zwischen den AG's und dem Vorstand, sowie der einzelnen Arbeitsgruppen untereinander. Die vom Vorstand zur Verfügung gestellte Summe für die Arbeitsgruppenleiter Entschädigung, wurde bei 5500.- pro Jahr belassen. Der Verteilermodus für die AG-Leiterbeiträge wurde von den Delegierten neu festgelegt

und liegt nun bei 200.- für Arbeitsgruppen bis 8 -, 400.- für AG's bis 12 - und 600.- für AG's mit mehr als 12 Mitglieder.

Der diesjährigen Landes internen Vorausscheidung für den, von der „European Bonsai Association“ oder kurz EBA durchgeführten New Talent Contest, stellten sich in diesem Jahr 6 Teilnehmer.

Erkan Obai konnte die Selektion, welche anlässlich der nationalen Ausstellung in Burgdorf stattfand für sich entscheiden und bekam somit die Gelegenheit unser Land am diesjährigen New Talent Contest hier am EBA-Contest in Zürich zu vertreten. Da Herr Obai zwischenzeitlich jedoch auf die Teilnahme an diesem spannenden Anlass verzichtet hat, hat nun automatisch der zweitplatzierte dieser Vorausscheidung, Herr Enzo Ferrari die Chance erhalten unser Land am New Talent Contest hier in Zürich zu vertreten – ich wünsche Herr Ferrari an dieser Stelle viel Glück. Der Siegerbaum, wie auch die Spesenaufwendungen für den Besuch dieses Anlasses wurde von der VSB im Rahmen unseres Nachwuchsförderung auch in diesem Jahr zur Verfügung gestellt. Ich möchte Enzo Ferrari zur Teilnahme an diesem interessanten Nachwuchswettbewerb nochmals gratulieren und ich hoffe, dass er davon profitieren konnte.

Ebenfalls im Rahmen dieser EBA-Convention fand übrigens auch der „round Table“ statt, an welchem unser EBA-Delegierter Chris Mathys die internationalen Interessen unseres Landes vertrat.

Am Wochenende des 10./11. April fand das alljährliche Arbeitsgruppenleiter-Treffen statt. Für die Organisation und Durchführung danke ich der AG-Zürich. Sowohl die Arbeitsgruppenleiter, wie auch die technischen Leiter der Clubs erhalten von uns die Möglichkeit sich in einem mehrjährigen Lehrgang mit Michele Andolfo in der Gestaltung und Präsentation von Bonsai weiterbilden zu lassen.

Die Kosten für die Weiterbildung unserer AG-Leiter werden von der Vereinigung vollumfänglich übernommen.

Auch in diesem Jahr durften wir wieder zwei neue Arbeitsgruppen und ein Kollektivmitglied in unserer Vereinigung willkommen heissen. Es sind dies die AG Mutschellen, die AG-Mitelland und der Bonsai Club Ticino – herzlich Willkommen.

Die Zahl der AG's und der uns angeschlossenen eigenständigen Bonsai-Vereine beläuft sich gegenwärtig auf 17 – noch nie in der Geschichte der VSB waren so viele AG's und Klubs unserer Vereinigung angeschlossen.

Ich werte diesen grossartigen Erfolg als Zeichen der Einigkeit auf unserem gemeinsamen Weg der Bonsai-Kunst und nicht zuletzt als Bestätigung und die Ernte der Früchte unserer Politik der vergangenen Jahre.

Gespräche mit den Vertretern eines weiteren Clubs, welche einen Schulterschluss mit der VSB zum Ziel haben, sind im Gange.

Schon fast traditionell wurden auch in diesem Jahr die Vorstandssitzungen in privatem Rahmen durchgeführt, um unnötige Kosten zu vermeiden. Der gesamte Vorstand hat zudem auf Entlohnungen, Sitzungsgelder und Spesen verzichtet.

Die Zeit vergeht wie im Fluge und wir blicken wieder einmal auf ein ereignisreiches Jahr zurück und mir bleibt, mich bei all denen zu bedanken, die mitgeholfen haben, das Vereinsjahr 2009 erneut zum Erfolg zu machen, v.a. bei denjenigen, die so oft im Hintergrund arbeiten und deshalb häufig unerwähnt, aber von uns allen natürlich nicht unbemerkt bleiben.

Ein grosses Dankeschön geht an unser Sekretariat Franz Müller, sowie an meine Frau Margitta. Ich danke euch beiden, für die unzähligen geleisteten Arbeitsstunden und euren enormen und nicht selbstverständlichen Einsatz für unsere Vereinigung.

In diesem Sinne bedanke ich mich auch bei ihnen werte Anwesende, für das in uns gesetzte Vertrauen.

Im Namen des Vorstandes wünsche ich ihnen allen weiterhin viel Freude und genussvolle Momente mit ihren Bonsai.

Roggwil, im Juni 2009

Ihr Georg Reinhard

Präsident VSB

#### **5. Kassenbericht 2009**

Franz Müller kann heute nicht anwesend sein. Didier Brodmann verliest mit dem Einverständnis aller Anwesenden den Kassenbericht. Es gibt keine Fragen dazu.

#### **6. Revisorenbericht**

Die Revisoren Franz Gosswiler und Markus Züsli empfehlen den KB zur Annahme. Die am 31. Dez. 2009 abgeschlossene Kontrolle schliesst mit einer erfolgreichen Bilanz.

#### **7. Annahme der Jahresrechnung 2009**

Die Jahresrechnung 2009 wird mit 30 Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

#### **8. Budget 2010**

Didi Brodmann stellt das Budget 2010 vor. Es gibt keine weiteren Fragen der Mitglieder zum Budget.

Das Budget 2010 wird mit 29 Ja und 2 Enthaltungen genehmigt

#### **9. Mitgliederbeitrag 2011**

Der Vorstand empfiehlt, den Mitgliederbeitrag bei 120.-Sfr. für Einzelmitglieder und 130.- Sfr für Ehepaare zu belassen.  
Die Mitgliederversammlung schliesst sich mit 28 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen dem Vorschlag des Vorstandes an. ✓

#### **10. Wahl der Revisoren.**

Franz Gosswiler und Markus Züsli werden für eine weitere Amtszeit mit 26 Ja und 5 Enthaltungen gewählt.

#### **11. Vorstandswahlen:**

Franz Müller und Simone Schönenberger werden mit 30 Stimmen und 1 Enthaltung wieder gewählt.

Didier Brodmann und Rene de Boni werden als weitere Vorstandsmitglieder mit 26 Ja und 5 Enthaltungen gewählt.

Georg Reinhard tritt aus beruflichen Gründen per sofort als VSB-Präsident zurück. Er bedankt sich für das langjährige Vertrauen und empfiehlt der Versammlung, Chris Mathys als neuen Präsidenten. Georg Reinhard wird dem Vorstand noch ein weiteres Jahr als Vorstandsmitglied zur Verfügung stehen.

Chris Mathys wird von der Mitgliederversammlung mit 24 Ja und 7 Enthaltungen zum neuen VSB-Präsidenten gewählt.

Chris bedankt sich für die Wahl und das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

#### **11. Anträge und Verschiedenes**

Schriftliche Anträge sind zwei eingegangen.

Der eine wurde vom Vorstand als ungültig zurückgewiesen, da der Antragsteller kein Mitglied unserer Vereinigung war.

Der zweite wurde vom Antragsteller zurückgezogen und wird nun an der kommenden Delegiertenkonferenz im Rahmen der Arbeitsgruppen diskutiert.

Es liegen demzufolge keine Anträge vor!

Der Präsident weist die Anwesenden darauf hin, dass 2011 unsere Vereinigung ihr 30 jähriges Bestehen feiern darf.

Weiter teilt er mit, dass die nächste Delegiertenkonferenz am 5. Sept 2010 in Zürich statt findet.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schliesst Georg Reinhard die Versammlung um 14.45 Uhr und wünscht allen Anwesenden noch einen schönen Ausstellungssonntag.

Protokoll: Simone Schönenberger